

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 4 (1878)  
**Heft:** 29

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Inserate** im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anstehen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition** von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Probatum est.

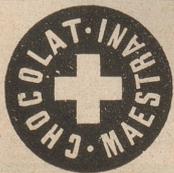
Sie saßen im Wirthshaus beim Frühstücken. Man sprach vom Militärdienste und kam auf das Reiten. „Meine Herren“, sagte der eine, „gut im Sattel sitzen, ist für den Reiter die Hauptfache!“ „Und das lernt man nur durch fleißige Uebung?“ fragte ein neugebackener Hauptmann, der als solcher auch reiten lernen mußte. „Natürlich, nur durch unausgesetzte Uebung!“ Und der junge Hauptmann ging heim, warf sich in seine Uniform und übte sich, um einen festen Sitz im Sattel zu bekommen.



Auflösung.

der räthselhaften Aufschrift in letzter Nummer:

S bi dem Anneli Götti g'ly vor sy Tante g'storbe ischt.



Die Fabrik von **A. MAESTRANI** in St. Gallen.

liefert die beste der Chocولاتen zu mässigen Preisen u. leistet jede mögliche Garantie für deren Reinheit u. Güte. Niederlagen in allen Städten.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

**Zum Aide de cuisine**, welcher deutsch und französisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, für ein frequentirtes Hotel zweiten Ranges des Berner Oberlandes. [51]

**Ein junger Mann**, deutsch und französisch sprechend, sucht eine Stelle als **Bedienter**, am liebsten im's Auslande. Sehr gute Empfehlungen stehen zu Diensten. [52]

**Ein Fabrikgeschäft** d. französischen Schweiz verlangt einen jungen Mann, der sich dem Handel widmen möchte. Dauer der Verzei 2 Jahre. [53]

**Es** wird in eines der ersten Cafés der französischen Schweiz eine nette, junge Tochter als **Volontaire** gesucht, welche die französische Sprache und den Service zu erlernen wünscht; Wäsche frei; gute Behandlung zugesichert; ohne Photographie umhüll sich zu melden. [54]

**Ein tüchtiger und gewandter Portier** von 30 Jahren sucht eine Anstellung als solcher oder als **Kondukteur**. Eintritt sofort. Gute Zeugnisse nebst Photographie stehen zu Diensten. [55]

**Eine** junge Tochter aus guter Familie, geläufig deutsch, französisch, englisch und italienisch sprechend und schreibend, sucht für sofort ein ihren Kenntnissen entsprechendes Engagement. [56]

**Ein zuverlässiger, gewandter Portier** sucht Anstellung in einem Hotel, welches vorzugsweise von Kaufleuten frequentirt wird. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [57]

**On** demande un bon retoucheur de négatif et positif, au courant, si possible, de l'opération. [58]

**Wegen** Abreise der Herrschaft wünscht eine gut empfohlene Person eine Stelle als **Bad- oder Zimmermädchen**, oder sonst zu einer netten Herrschaft, auf den 24. Juli. [59]

**Bei** gut bezahltem Lohn finden **3 bis 4 Baumeister** und **1 Wagner** dauernde Beschäftigung. [60]

**Eine** brave, gut empfohlene Tochter wünscht eine Stelle als **Zimmermädchen** in einem Privatthale oder zu einer braven Herrschaft. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [61]

**Ein junger Mann, Kellner**, perfekt deutsch, französisch u. englisch sprechend, sucht eine Stelle als **erster Zimmerkellner** in einem Hotel I. Ranges oder als **Oberkellner** in einem kleineren Hotel. Referenzen stehen zu Diensten. [62]

**In** einem Engros-Manufakturwaarengeschäft der deutschen Schweiz ist eine **Reisestelle** offen. Nur wer die Waare kennt und mit Erfolg gereist hat, kann berücksichtigt werden. Referenzen. [63]

**Eine** Tochter aus adithbarer Familie wünscht bis Anfang oder Mitte August eine Stelle in einem Hotel oder Fremdenpension (Vorzugsweise in Basel oder Zürich), wo sie sich als **Zaalkellnerin** ausbilden könnte. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn Anspruch gemacht. [64]

Bei **B. F. Haller**, Verlagshandlung in Bern, ist soeben erschienen und ist in allen Buchhandlungen vorrätlich:

**Schweizerisches Ortslexikon**  
neue umgearbeitete und vermehrte Ausgabe.

20 Bogen stark, mit Inseraten-Anhang, in Umschlag geheftet.

Preis Fr. 5.—

Die in dieser neuen Ausgabe ertheilte Auskunft umfasst den Kanton, die politische Gemeinde, die Pfarrei, den Bezirk, den Civilstandesbeamten, den Divisions-, Rekrutierungs- u. Seotionskreis; ferner die Verkehrsanstalten, als: Post-, Eisenbahn- u. Telegraphenverbindung. Sämmtliche Angaben sind nach amtlichen eidgenössischen Materialien auf das Sorgfältigste zusammengestellt.

Internationales

**ATENT**  
u. techn. Bureau  
Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebersetzung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

**J. Brandt & G. W. v. Nawrocki**, Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte. Leipzigstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse. **Berlin W.**

**Echte Briefmarken**  
aller Länder zu den billigsten Preisen  
Preisliste gratis und franco  
Sob. G. H. in Bremen [370]

**Wichtig für Brauereibesitzer**  
Preisgekrönte Bierkläre empfiehlt die Fabrik **Aug. Sigerist, Mungen** (Württemberg). [371]

Die Häringshandlung von **P. Lübbert in Hamburg**, Ellenthorsbrücke Nr. 4, versendet unter Nachnahme franco und zollfrei 25 Stück.

**Neue Jager-Matjes - Häringe**  
für Mk. 4. Der Fisch ist zart und fein gesalzen, daher allen Feinschmeckern besonders zu empfehlen. [373]

**Ausländische Vögel**  
darunter talentvolle Graupapageien à 25 bis 35 Mk. auch bunte mittelgrosse Papageien à Stok 18 Mk. Prachthäken à Paar Mk. 7 (5 Paar 30 Mk.) sowie Affen à 30—Mk. 40 bei **Jul. Schulz in Rosslau**. [375]

**Wetterprophet**  
Der rühmlichst bekannte Astronom u. Director der Göttinger Sternwarte, **Professor Klinkerfuß**, trägt das Verdienst, ein Instrument erfunden zu haben, welches in **sicherster Weise die Vorausbestimmung des Wetters** ermöglicht. Dieser **patentirte Wetterprophet** erzeugt unter wissenschaftlicher Beihilfe des Prof. Klinkerfußes kostet, eingerichtet zum **Hinstellen** 20 Mark, in grösserer eleganter Form zum **Hängen** 30 Mk. Zu beziehen unter **Garantie** der **Genauigkeit** und gegen Einsendung des Betrages durch **Wilh. Lambrecht, Göttingen** (Hauptdepôt: Th. Ernst, Zürich).

Eine Collection höchst **interessanter Photographien** à 2 Mark versendet **H. Deutschmann Mainz**. [381]